

Nachbehandlungsschema **Hallux valgus-Operation**

Operative Korrektur des Hallux valgus mit Umstellungsosteotomie (Chevron, Akin, Scarf, „open wedge“)

Phase 1: 1. - 2. postoperative Woche

- Hallux valgus wickeln mit Kompressen und elastische Binden
- Verbandswechsel am 2. postop.Tag mit Röntgenkontrolle (ohne Belastung)
- Physiotherapie: Lymphdrainage, Vollbelastung im Verbandsschuh (erhalten Sie auf Station)
- Thromboseprophylaxe für 5 Tage postoperativ

Phase 2: 3. - 4. postoperative Woche

- Hautfadenentfernung nach 14 Tagen in unserer Sprechstunde
- Anlage einer TAS Schiene (Toe alignment splint)
- Physiotherapie: Weiter Lymphdrainage und Vollbelastung im Verbandsschuh

Phase 3: 5. - 6. postoperative Woche

- Wiedervorstellung zur Röntgenkontrolle (Fuß 3 Ebenen unter Belastung) in unserer Sprechstunde
- Aufbelastung im Konfektionsschuh (Turnschuh bitte zur Untersuchung mitbringen)
- Autofahren im Konfektionsschuh in der Regel möglich
- KG: Lymphdrainage bei anhaltender Schwellneigung
- Beginn der selbstständigen Mobilisation des Zehengelenks im schmerzfreien Rahmen. Ablegen der TAS Schiene.

Phase 4: Bis zur 12. Woche

- Röntgenabschlusskontrolle (Fuß 3 Ebenen unter Belastung) in unserer Sprechstunde.
- Normales Gehen, sportliche Belastungsaufnahme wie z.B. Schwimmen mit Kraul-Beinschlag, Radfahren und Walken.
- Physiotherapie: Lymphdrainage bei anhaltender Schwellneigung.
- Sie beginnen mit Physiotherapie zur Gangschulung. Dabei soll das möglichst normale Gehen geübt werden. Physiotherapeutische Übungen zur Verbesserung der Beweglichkeit der Zehengelenke sind nicht sinnvoll.

Phase 5: Nach 3 Monaten

- Bei seitengleich auftrainierter Muskulatur und guter Koordination keine sportliche Beschränkung
- Vermeiden von Kontakt- oder Extremsportarten für 1 Jahr.
- Eventuell Neuanpassung von Einlagen.
- Eine Implantatentfernung ist nur in Ausnahmefällen nötig.

Die Krankengymnastik sollte zu keinem Zeitpunkt schmerzhaft sein. Bei Auffälligkeiten oder Unklarheiten bitten wir um Kontaktaufnahme mit unserer Klinik unter 0561/980-5102. Bitte denken Sie an die rechtzeitige telefonische bzw. persönliche Terminvereinbarung für die Kontrolltermine ab der zweiten Woche nach Entlassung, sowie an das Vorlegen einer Facharztüberweisung vom niedergelassenen Orthopäden oder Chirurgen.

V01 12/2022